

Nach dieser allgemeinen Information kommen wir nun zum Rückblick auf die vergangenen Anlässe:

Der Start der Schiesssaison legten wir am 3.4.07 mit dem ersten Standschiessen in Zürich – Höngg; leider fanden nur die eingefleischten Schützinnen und Schützen den Weg nach Höngg und ich rufe deshalb alle Mitglieder auf, uns auf dem Hönggerberg zu besuchen (es folgen auch dieses Jahr noch ein paar Möglichkeiten).

Am Samstag 21.4. schliesslich trafen sich (auch wie üblich), die „Wandersleute“ zum traditionellen Marsch um den Zugersee; wie in den letzten Jahren war die Verpflegungsmöglichkeit unser grosses highlight und unser Bannerherr wird sicher an anderer Stelle noch darüber berichten.

**MCG** Müller Consulting GmbH Gattikon (ZH)  
☎ 044 / 721 12 30 - ☎ 076 / 529 45 91

Das MuZ Wochenende schliesslich war gefolgt von der Delegiertenversammlung des Schweiz. Feldweibelverbandes in Luzern und unser Mutationsführer, Harry Lenz hat mir darüber seinen Stimmungsbericht zukommen lassen; generelle Infos über die DV habt Ihr sicher schon unserem Verbandsorgan „Der Feldweibel“ entnommen:

### Bericht über die 58. Delegiertenversammlung des Schweizerischen Feldweibelverbandes vom 28. April 2007 (von Harry Lenz)



DV 07: Ausgewählter organisiert vom OK der Sektion Waldstätt  
Eccellente organisation de l'AD par le CO de la section Waldstätt

DV 07: Ausgewählter vom der TK für die Tagung 2006 Sektion Wand  
Distinction de la CT pour les activités hors service 2006 section Wand, 133 ps

DV 07: Das Wichtigste in Kürze  
Jahresbericht 2006 des Zentralpräsidenten  
WIR SUCHE: Zentralsekretär, Webmaster >>Seite 2  
Sektionsnachrichten

Rapport annuel 2006  
58<sup>e</sup> Assemblée des délégués, Lucerne, 28 avril 2007  
Conférence des présidents, Berne, 24 février 2007  
Qu'est-ce que la CNAM?

Parte in lingua italiana



**Der Feldweibel 3/07**  
**Le Sergente-major**  
**Il Sergente maggiore**

Die sechsköpfige Delegation der Sektion Zürich besammelte sich beim Treffpunkt im Hauptbahnhof. Unser Delegationsleiter Urs Peter hat traditionsgemäss alles vorzüglich organisiert.

Die ¾ Stunden dauernde Reise zwischen den zwei Sackbahnhöfen der Schweiz gab Gelegenheit für interessante Gespräche, nicht nur aber auch über den Feldweibel-Verband. Schliesslich waren wir in der glücklichen Lage, dass wir von einem neueingetretenen Mitglied und Heinz Leemann, der zum Veteran ernannt wurde, begleitet wurden.

In Luzern angekommen, konnten wir mit dem Bus gleich weiter reisen. Eingetroffen am Tagungsort dem Verkehrshaus der Schweiz, liessen wir uns im Freien mit Kaffee und Gipfeli stärken. Denn eine solche DV dauert ja ca. zwei Stunden, und wer will denn da schon schlapp machen!

Nach der offiziellen Begrüssung durch „unseren“ ZP Willi Heider folgte die Grussbotschaft von Frau Heidi Lang der Präsidentin des Grossen Rates. Sie überbrachte die Grüsse des Kantons Luzern und würdigte mit viel Humor und Charme die Aufgaben und die Verantwortung des Feldweibels. Über die effizient behandelten Traktanden werdet ihr sicher im „Der Feldweibel“ Genaueres lesen können. Am Ende der Versammlung ergriffen die beiden Divisionäre Eugen Hofmeister und Ulrich Zwygart das Wort. Der Erstgenannte befasste sich mit der laufenden Diskussion über die Heimgabe der persönlichen Waffe, und setzte sich mit klaren Argumenten für das Beibehalten der jetzigen Handhabung ein. Div Zwygart strich in seinem Referat die Wichtigkeit der Miliz hervor.

Nach dem offiziellen Teil folgte dann der Apéro unter den Flügeln einer Coronado CV-990, die uns an diesem herrlichen Frühlingstag wunderbar Schatten spendete. Während wir uns am feinen Buffet bedienen durften und auf das Wohl des Feldweibel-Verbandes anstossen konnten, wurden wir von Tambouren und einem Militärspiel unterhalten.

Für das anschliessende Bankett waren wir auf das Schiff „Esperanza“ eingeladen. Die Sektion Zürich konnte es sich am eigentlichen Gästetisch, der besonders schön mit Blumen geschmückt war, gemütlich machen. Der Auftritt von Tina Turner, Nana Mouskouri und eines Opern-Sängers der Figaro zum Besten gab, war natürlich der absolute Hammer. Was diese Luzerner alles fertig brachten!

Leider wollte niemand von uns Gebrauch machen vom Angebot eines Gratis-Eintritts ins Verkehrshaus; mussten wir doch wieder die Heimreise in Angriff nehmen und die Zeit war bereits weit in den Nachmittag fortgeschritten.

Ich danke Harry für seinen Bericht und für die nächste DV im 2008 lade ich schon heute alle ein, die mitkommen möchten.

Und nach Standschiessen und Stamm im Mai war schon der Juni angebrochen: unser eigentlicher Wettkampf-Monat und einer der Höhepunkte der Schiesssaison:


Der Start machte am 2.6. das Feldschiessen, gefolgt von einer weiteren Trainingseinheit am 5.6. und schliesslich unseren beiden auswärtigen Schiessanlässen: dem Aargauer Feldweibelschiessen und dem Emmentaler Feldweibelschiessen. (Auch bei diesen beiden Traditionsanlässen war nur der harte Kern der Sektion vertreten und wir stellten eine Gruppe und 5 Sektionsschützen; ich kann nur wiedereinmal betonen, dass alle Mitglieder an diesen Anlässen sehr herzlich eingeladen sind und der Schützenleiter sich über eine hohe Teilnehmerquote freut.)

Der Schiessmonat Juni rundeten wir am Samstag 23.6. mit dem Krauss Maffei Schiessen ab, bei welchem uns ja jedes Jahr unsere Kollegen von den Feuerschützen Krauss Maffei besuchen und mit uns einen „Plausch-Wettkampf“ am Gewehr und der Pistole absolvieren.

Da Bilder bekanntlich mehr sagen als 1000 Worte, und unsere deutschen Kollegen ganz fleissig „föteleten“, seht Ihr nachfolgend ein paar Stimmungsbilder:



  
Jürg Kropf  
Zimmerei Treppenbau Schreinerei Glaserei  
eidg. dipl. Zimmermeister 8049 Zürich Tel. 01/ 341 72 12  
Limmatalstrasse 142  
Aktivmitglied

	Bei uns erhalten Sie das vielseitigste Teesortiment in allen (un)möglichen Packungsarten, von der Kiste bis zum Doppelkammerbeutel mit Etikette. Verlangen Sie bitte Muster und Preisofferten sowie kostenlose Beratung in allen Teefragen.
	<b>Heider's Premium Tea</b> Inhaber Willi Heider Tee-Import - Verarbeitung - Export - Versandhandel Engros-Teefachmarkt Tee, Kräuter- und Früchtetee, Teegeschirr, Gewürze, Küchenkräuter 8105 Regensdorf, Trockenloostr. 45, Tel. 840 16 00, Fax 840 16 46
Aktivmitglied	